

Anmeldung

Bitte bis 24.11.2023 per E-Mail
anmelden bei:
sandra.reiser@uk-augsburg.de

- JA, ich nehme teil.
- NEIN, ich kann leider nicht teilnehmen.

Name

Straße

Plz, Ort

Datum, ggf. Stempel, Unterschrift

Jetzt anmelden und CME-Punkte sichern!

CME

Eine Zertifizierung durch die
Bayerische Landesärztekammer
ist beantragt.

Bitte nicht vergessen:
1 Barcode-Etikett mitbringen!

Auf einen Blick

Datum, Ort der Veranstaltung:

Mittwoch, 29.11.2023
18.00 bis ca. 20.00 Uhr
Universitätsklinikum Augsburg
Stenglinstr. 2, 86156 Augsburg
Kleiner Hörsaal, 2. Stock

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Alexander Hyhlik-Dürr
Direktor
Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie
Universitätsklinikum Augsburg

Weitere Informationen und Anmeldung:

Sandra Reiser
Tel.: 0821 400-2655
Fax: 0821 400-3343
sandra.reiser@uk-augsburg.de

Die Veranstaltung wird dankenswerterweise
unterstützt durch die Firmen:



People.Health.Care.

kerecIS®

Stand bei Drucklegung; Offenlegung der
Unterstützung gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des
FSA-Kodex Fachkreise (§20 Absatz 5).

UNIVERSITÄTSKLINIKUM
AUGSBURG



Klinik für Gefäßchirurgie
und endovaskuläre Chirurgie

7. Augsburger Gefäßabend

Akute und chronische
Wunden – eine interdisziplinäre
Herausforderung



Mittwoch,
29. November 2023
18 bis 20 Uhr

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich freue mich außerordentlich Sie zu unserem 7. Augsburger Gefäßabend begrüßen zu dürfen. Zum Jahresausklang diskutieren wir mit Ihnen Themen rund um die Wundbehandlung aus Gefäßchirurgischer Sicht. Uns ist es besonders wichtig, die Rolle der Gefäßchirurgischen Diagnostik, Therapie und Weiterbehandlung als wichtigen Bestandteil darzustellen. Jede chronische Wunde sollte einer gefäßmedizinischen Abklärung unterzogen werden, nur so kann eine gegebenenfalls notwendige Revaskularisation frühzeitig erkannt und durchgeführt werden. Nach erfolgreicher Revaskularisation kann die Wundbehandlung dann erfolgreich auch ambulant weitergeführt werden. Für die erfolgreiche Behandlung ist dabei oft eine interdisziplinäre, konsequente Therapie über eine längere Dauer notwendig. Dies kann durch die regelmäßige Anbindung an eine Sprechstunde oder an ein Wundzentrum gewährleistet werden. Hier stehen auch neue Verfahren wie die ambulante VAC-Therapie oder die Behandlung mit Kerecis (Fischhaut) zur Verfügung. Jede Wunde ist anders und so spielen auch Begleiterkrankungen wie die terminale Niereninsuffizienz eine wichtige Rolle in der Wundbehandlung.



Wir freuen uns auf einen regen Austausch.

**Prof. Dr. med. Alexander Hyhlik-Dürr und das Team
der Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskulären
Chirurgie, Universitätsklinikum Augsburg**

Programm

- 18.00 Uhr Begrüßung und Moderation**
Prof. Dr. med. Alexander Hyhlik-Dürr
- 18.10 Uhr Die Wunde aus gefäßchirurgischer Sicht**
Dr. med. Stephan Masius
- 18.30 Uhr Das Wundzentrum:
Arbeitsweise und Therapiemöglichkeiten**
Manuela Strunz
- 18.50 Uhr Ambulante Wundtherapie in einer
Gefäßchirurgischen Praxis**
Dr. med. habil. Pavlos Tsantilas
- 19.10 Uhr Die Wunde beim Dialysepatienten:
Management und Herausforderungen**
Dr. med. Raoul Zeltner

Get-Together mit Imbiss

Referenten und Moderatoren

Prof. Dr. med. Alexander Hyhlik-Dürr
Direktor
Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie
Universitätsklinikum Augsburg

Dr. med. Stephan Masius
Facharzt für Gefäßchirurgie
Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie
Universitätsklinikum Augsburg

Manuela Strunz
Leitung WZ-WundZentrum Vincentinum Augsburg

Dr. med. habil. Pavlos Tsantilas
Facharzt für Gefäßchirurgie, Fellow
of the European Board
of Vascular Surgeons (FEBVS)

Dr. med. Raoul Zeltner
Ärztlicher Leiter Dialyse Oberhausen/ Pfersee
Facharzt für Innere Medizin und Nephrologie
Hypertensiologie DHL, Diabetologe DGG
Lipodologe DGFF

Organisation

Hagen Kerndl
Jonas Berken
Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie